Ressort: Technik

Netflix-Chef Hastings hat keine Angst vor Disney

San Francisco, 26.04.2018, 17:30 Uhr

GDN - Netflix-Chef Reed Hastings bereitet sich auf einen schärferen Wettbewerb auf dem weltweiten Markt für Videostreaming vor. "Das wird spannend", sagte Hastings dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Freitagausgaben) mit Blick auf die für Ende des Jahres geplante eigenen Videoplattform des Disney-Konzerns.

Der Druck auf Netflix steige von zwei Seiten: "Youtube, Apple, Facebook und Amazon stecken alle viel Geld in eigene Filme und Serien – gleichzeitig investieren die großen Inhalteproduzenten wie Disney und Fox sehr viel in eigene Plattformtechnologie. Wir wissen nicht, wozu das führt. Was wir aber wissen: Viele Menschen sind bereit, für mehrere Angebote zu bezahlen." In den USA sei Netflix jetzt in 50 Prozent aller Haushalte vertreten. Trotzdem habe Pay-TV-Konkurrent HBO keine Kunden verloren, sondern sogar leicht zugelegt. "Am Ende ist sicher kein Platz für 20 Streaminganbieter", sagte der Gründer und CEO des Branchenpioniers. "Aber es werden mehrere sein. Wir müssen uns unverzichtbar machen." Netflix hat inzwischen 125 Millionen Abonnenten in 190 Ländern. Nur in China, Nordkorea, Syrien und auf der Krim ist der Konzern nicht vertreten.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-105282/netflix-chef-hastings-hat-keine-angst-vor-disney.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com